

**RS OGH 1986/12/4 8Ob50/86,
8Ob341/97y, 9ObA236/98s,
3Ob79/10d, 8Ob9/17g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.12.1986

Norm

ZPO §266 C

Rechtssatz

Ein Erkundungsbeweis ist jedenfalls dann unzulässig, wenn ein dem Beweisführer zuzurechnendes Tatbestandsmerkmal (eine klagebegründende oder einwendungsbegründende Tatsache) gar nicht behauptet wurde, aber durch den Beweisantrag erwiesen werden soll.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 50/86
Entscheidungstext OGH 04.12.1986 8 Ob 50/86
- 8 Ob 341/97y
Entscheidungstext OGH 16.04.1998 8 Ob 341/97y
Vgl; beisatz: Hier: Ermittlung eines Schadens durch ein Sachverständigengutachten. (T1)
- 9 ObA 236/98s
Entscheidungstext OGH 25.11.1998 9 ObA 236/98s
Vgl auch
- 3 Ob 79/10d
Entscheidungstext OGH 04.08.2010 3 Ob 79/10d
Auch; Veröff: SZ 2010/92
- 8 Ob 9/17g
Entscheidungstext OGH 22.02.2017 8 Ob 9/17g
Vgl auch; Beisatz: Die substratlose Frage nach der „kostengünstigsten“ Sanierungsmethode rechtfertigt keinen Sachverständigenbeweis. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0039880

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.03.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at